

## Vorlage Nr. 332/13

Betreff: **Ausbau Nikolaus-Groß-Straße (53014-171)**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

Bauausschuss			11.07.2013		Berichterstattung durch:		Herrn Kuhlmann Herrn Schröer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

### Betroffene Produkte

5301	Öffentliche Verkehrsflächen
------	-----------------------------

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

kein Leitprojekt/keine Maßnahme aus dem IEHK Rheine 2020 betroffen
--

### Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
<b>Ergebnisplan</b> Erträge Aufwendungen 2.150 €	<b>Investitionsplan</b> Einzahlungen 0,00 € Auszahlungen 0,00 €
<b>Finanzierung gesichert</b> <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt <input checked="" type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung) / Unterhaltung TBR	

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

### **Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Bauausschuss nimmt die Ausbauplanung der „Nikolaus-Groß-Straße“ im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 290, Kennwort: „Staelskottenweg/ Hauenhörster Straße“ zur Kenntnis.

### **Begründung:**

#### **A. Nikolaus-Groß-Straße (Verkehrsberuhigter Bereich)**

Nachdem die Straße gemäß einem Erschließungsvertrag durch den bisherigen Eigentümer erschlossen wurde und fast alle Baugrundstücke bebaut worden sind, soll die Straße nun endgültig ausgebaut werden. Die Aufstellung des Straßenaufbauentwurfes erfolgte auf der Grundlage verschiedener Abstimmungsgespräche zwischen dem Erschließungsträger, der Verwaltung und den Anliegern. Die Ausbauplanung wurde am 2. Juli 2013 in einer Bürgerversammlung vorgestellt. Änderungswünsche wurden eingearbeitet.

Die Planung sieht einen Ausbau als verkehrsberuhigten Bereich vor mit folgenden Teileinrichtungen:

#### Befahrbarer Bereich

Der befahrbare Bereich der Straße wird innerhalb der vorgegebenen Straßenparzelle (6,00m) niveaugleich gepflastert. Die Mischfläche besteht aus abwechselnden grauen bzw. roten Betonsteinpflasterbereichen. Dies verstärkt den Eindruck einer optischen Bremse und betont die Einmündungsbereiche. Die Breite der Mischfläche liegt zwischen 4,0m bis 6,0m. Die Stärke des Betonrechteckpflasters liegt bei 8cm.

#### Parken

Die Parkstände (Längsaufstellung) werden in anthrazitfarbenem Betonsteinpflaster innerhalb der Mischfläche erstellt. Die Breite beträgt 2,0 m. Die Länge variiert zwischen 4,75 m und 5,0 m.

#### Begrünung

Zur Verschwenkung der Fahrbahn werden Grünbeete (mit Baumanpflanzung) angelegt, die durch eine Rundbordanlage eingefasst werden. Die Breite der Beete liegt bei 2,0m.

#### Straßenbeleuchtung

Die elektrische Straßenbeleuchtung erfolgt durch Leuchten mit einer Lichtpunkthöhe von 4,5 m.

#### Straßenentwässerung

Die Entwässerung wird über 30 cm breite Entwässerungsrinnen mit Straßenabläufen und Anschluss an den vorhandenen Kanal gesichert.

## **B. Fußweg**

Als Verbindung zwischen der Heinrich-Duhme-Straße und der Nikolaus-Groß-Straße wird ein 2,0m breiter Fußweg entlang dem Gelände des Spielplatzes in Pflastersteinen errichtet.

Die Ausleuchtung des Fußweges erfolgt durch Leuchten an den Straßenzügen.

Die Entwässerung wird über eine Entwässerungsrinne mit Straßenablauf und einen Anschluss an den vorhandenen Kanal erzielt.

Die Befestigung in Betonrechteckpflaster, die Beleuchtungseinrichtungen und die zugehörigen Entwässerungseinrichtungen entsprechen den Standardausrüstungen für verkehrsberuhigte Bereiche im Stadtgebiet.

### Finanzierung

Die Maßnahme wird zu 100% durch den Erschließungsträger finanziert. Nach Ausbau der fertig gestellten Straße geht diese in das Eigentum der Stadt Rheine über.

### **Anlagen:**

1. Lageplan, Maßstab 1: -